

# Zeitungsausschnitt

X CA

Cronenberger Anzeiger

vom 29.10.2014

## Einsatz an der Solinger Straße

Alles war strikt geheim gehalten worden. Der frühere Löschzugführer und heutige Vorsitzende der Ehrenabteilung, Jürgen Hohnholdt, hatte einen durchaus realistischen Einsatz für die Jahresabschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg ausgearbeitet.



Angenommen worden war eine Gasexplosion bei der Firma Gisbert Krämer, einem Edelstahl verarbeitenden Betrieb, an der Solinger Straße. Der Löschzug rückte der Alarmierung mit zwei Löschgruppenfahrzeugen, einem Tanklöschfahrzeug und der am Hahnerberg stationierten Drehleiter aus. Sechs Personen wurden vermisst. Einer konnte sich auf das Dach retten und per Drehleiter herabgeholt werden. Tief schwarzer Qualm kam aus dem Gebäude. Mehrere Trupps mit Atemschutzgeräten und Stahlrohren zur Eingsicherung gingen mit dem Auftrag Menschenrettung ins Gebäude. Nach kurzer Zeit fand ein Trupp drei Personen, die durch Fenster dem Qualm und Feuer entkamen. Zur schnelleren Auffindung von Personen wurde schließlich eine Rettungsbelüftung eingesetzt. Unerwartet war auch noch eine Person zu retten, die einen Abhang heruntergefallen war. Die Wehrleitung war mit dem Verlauf der Übung hochzufrieden.